

NOTITIAE BIBLIOGRAPHICAE

* Asterisco indicatur auctor qui a nostra Congregatione alienus est.

ANDREAS SAMPERS

DIE BIBLIOGRAPHIE DER REDEMPTORISTEN

Derzeitiger Stand und Ueberlegungen zur Weiterführung

SUMMARIUM

Quid de continuanda bibliographia CSSR faciendum?

P. Mauritius De Meulemeester ann. 1933-1939 tribus voluminibus edidit tabulas generales scriptorum Instituti et postea continuo titulos notitiasque ad complendum et emendandum opus collegit. Volumen supplementarium tamen non divulgavit, diversis rationibus impeditus.

Tempus opportunum novam editionem bibliographiae generalis CSSR edendi nondum advenit. Pro nunc melius esse videtur conficere bibliographias speciales, quae secundum criteria diversa instrui possunt, uti sunt geographica et personalia, aliaque ex peculiari indole et actuositate Instituti desumenda. Tempore opportuno in unius bibliographiae generalis corpus confundi poterunt.

Additur index bibliographiarum specialium CSSR ab an. 1939 editarum, quarum maior pars in his foliis invenitur.

Die Bedeutung der Bibliographien, sowohl der abgeschlossenen wie der laufenden, für die wissenschaftliche Arbeit ist allgemein anerkannt, sodass es sich erübrigt, darauf näher einzugehen. Sie sind notwendig, um sich bequem und sicher über die Literatur eines bestimmten Themas zu orientieren. Die Bibliographien von Vereinen und Körperschaften sind wichtig, da sie zugleich als Ausgangspunkt und Beleg dienen, um deren Wirksamkeit und Einfluss festzustellen bzw. abzugrenzen. Dies gilt für die Aktivität der Gemeinschaften als solche, wie auch für die Tätigkeit der einzelnen Mitglieder.

Als Pater Maurice De Meulemeester (1879-1961) nach jahrzehntelanger ständiger Arbeit 1933-1939 die *Bibliographie générale des écrivains rédemptoristes* in drei stattlichen Bänden herausgab (1), wurde diese dann

(1) Im 1. Bd. (373 SS.) die Bibliographie des hl. Alfons; die Veröffentlichungen über (au sujet de) ihn (SS. 27-45), seine Werke (SS. 47-333). Im 2. Bd. (480 SS.) die Bibliographie der Redemptoristen, jedesmal mit einer kurzen biobibliographischen Notiz. Im 3. Bd. (500 SS.) die anonymen und pseudonymen Schriften der Redempto-

auch von den Mitbrüdern als ein « Ordensmonument » (2) und in Fachkreisen als ein willkommenes « Arbeitsinstrument » (3) freudig begrüßt. Der Autor war sich allerdings dessen bewusst, dass seinem Werk Mängel anhaften. Er hoffte, aber es mit der Zeit zu vervollkommen und, wo nötig, zu verbessern. Obwohl er nach 1939 immer wieder an eine Fortsetzung dachte und mit Hilfe von Konfratres, besonders in den Jahren 1945-1950, Material dafür sammelte (4), hat er doch keine Ergänzungen in Druck gegeben.

Die Ueberlegung, dass Ergänzungen über Ergänzungen das Werk immer schwieriger benutzbar machen würden, war der Hauptgrund, weshalb keine weiteren Bände der *Bibliographie* herausgegeben wurden. Man war zur Ansicht gekommen, es sei richtiger, das Werk in neuer Auflage, mit Hineinarbeitung der Vervollständigungen und Berichtigungen, erscheinen zu lassen (5). Die notwendige systematische Materialsammlung zur Ergänzung der Lücken und der exakten bibliographischen Daten würde jedoch sehr viel Zeit erfordern, da die verschiedensten, oft nur schwer erreichbaren Bibliotheken zu konsultieren wären.

Eine erste Schwierigkeit, die sich nicht lösen liess, war, eine für diese Arbeit qualifizierte Person freizustellen. Hemmend wirkte auch der Kostenpunkt; denn eine neue Ausgabe der *Bibliographie*, die doch wohl auf 4-5 Bände kommen sollte, würde erhebliche Auslagen fordern.

Schliesslich kam noch dazu, dass man sich nicht recht einigen konnte über die Frage: sollten in der neuen Ausgabe *alle* Veröffentlichungen von und über Redemptoristen aufgenommen werden, oder wäre es besser *eine Auswahl* zu treffen? Wenn man die Ordensbibliographie an erster Stelle als « Monument » sieht, ist es natürlich klar, das grösste Vollständigkeit angestrebt werden soll. Betrachtet man sie aber hauptsächlich als « Arbeitsinstrument », so ist eine Auswahl nach bestimmten Kriterien berechtigt. Nur ist es nicht so einfach, vernünftige und eindeutige Kriterien aufzustellen. Abgesehen davon, dass hier ein subjektives Element, nämlich das Urteil des Bibliographen über die Bedeutung der Veröffentlichungen eintritt, stellt sich sofort die Frage: auf welchem Gebiet sollen die aufzunehmenden Veröffentlichungen wichtig sein, d.h. im

risten (SS. 9-80), die von ihnen hrsg. Zeit- und Wochenschriften (SS. 81-194), Ergänzung der Bibliographie des hl. Alfons im 1. Bd. (SS. 197-244), Ergänzung der Bibliographie der Redemptoristen im 2. Bd. (SS. 245-411), Ergänzung der anonymen und pseudonymen Schriften im 3. Bd. (SS. 412-420), Ergänzung der Zeit- und Wochenschriften im 3. Bd. (SS. 421-424), Register (SS. 425-500).

(2) Siehe die Besprechung von Cl. HENZE CSSR in der Ordenszeitschrift *Analecta CSSR* 12 (1933) 81-83, 14 (1935) 272-274, 18 (1939) 199-200.

(3) Siehe z.B. die Besprechung von M. VILLER SI in *Revue d'ascétique et de mystique* 16 (1935) 92-94, 17 (1936) 102, 20 (1939) 426-427.

(4) Im Dezember 1947 erschien in der Ordenszeitschrift ein Aufruf, dem Autor Ergänzungen und Verbesserungen in Hinsicht auf den 4. Band baldmöglichst (*quam primum*) zugehen zu lassen; *Analecta CSSR* 19 (1940-47) 231. Das damals gesammelte Material ist jetzt bei Pater De Meulemeesters Nachlass in Brüssel-Jette.

(5) Man dachte dabei an die *Bibliothèque des écrivains de la Compagnie de Jésus* von Aug. und Al. De Backer, 1853-1861 und in 2. Auflage 1869-1876, die in der von C. Sommervogel besorgten 3. Auflage, 1890 ff., in endgültiger Form herauskam.

Bereich der Theologie, Spiritualität, Volksfrömmigkeit u.s.w.; welche Gebiete ausserhalb des religiösen sollen berücksichtigt bzw. miteinbezogen werden?

Da diese und andere Fragen nach wie vor offen bleiben, wird es vorläufig am besten sein, die Bibliographie der Redemptoristen teilweise weiterzuführen. Wenn einmal mit der Zeit eine genügende Zahl von gut bearbeiteten Teilbibliographien vorliegt, könnte man die übriggebliebenen Lücken ausfüllen und bei günstiger Gelegenheit eine neue Ausgabe der *Bibliographie des écrivains rédemptoristes*, vollständig oder in gut begründeter Auswahl, herausbringen.

Diese Teilbibliographien können nach verschiedenen Gesichtspunkten zusammengestellt werden: in geographischer Begrenzung, d.h. nach Sprachgebieten, Ländern oder Ordensprovinzen (6); nach Wissenschaftsgebieten, wie Theologie und Spiritualität; nach den in der Kongregation besonders entfaltenen Aktivitäten, wie Volksmissionen und Exerzitien; nach besonders geförderten Frömmigkeitsformen, wie zum Eucharistischen Herzen Jesu und zur Gottesmutter von der Immerwährenden Hilfe; schliesslich nach Personen, d.h. was von einzelnen Mitgliedern oder zusammenarbeitenden Gruppen (z.B. die Academia Alfonsiana, das Institutum Historicum) bzw. über sie geschrieben worden ist.

* * *

Folgt jetzt eine Aufstellung der seit 1939 veröffentlichten Bibliographien CSSR. Soweit nicht ein Verfasser am Ende der Beiträge zwischen Klammern genannt wird, stammen sie vom Autor dieses Aufsatzes. Die Mehrzahl ist in dieser Zeitschrift veröffentlicht, die mit dem Sigel SH angegeben wird.

Laufende Bibliographien

Allgemeine. — In *Analecta CSSR* 18 (1939) - 39 (1967). Ziemlich vollständig und besonders ab 1956 gut bearbeitet. — In *ORBIS (Omnium Redemptorianorum informationis servitium)* 1 (1968) - 6 (1973). Weniger vollständig.

Spezielle. — In allen Provinzen bestehen regelmässig erscheinende Informationsblätter, worin die Veröffentlichungen die Provinz betreffend und die Schriften der Mitglieder verzeichnet werden; z.B. das *Bollettino della Provincia Romana CSSR* 1 (1956) ff.

Bibliographien der Zeitschriften

Allgemeine. — In *Analecta CSSR* 22 (1950) 31-32, 67-72, 122-124, 178; 23 (1951) 115-116, 148 (Cl. Henze).

(6) So arbeitet momentan der Archivar der holländischen Provinz CSSR, Dr. B. van den Eerenbeemt, an einer Bibliographie aller Mitglieder dieser Provinz.

Spezielle. — In RIS (*Redemptoristarum informationis servitium*) 3 (1951) 112. Die in der holländischen Provinz hrsg. Zeitschriften nach dem Stand von Ende 1950. Ergänzung ebd. 8 (1956) 319 (Cl. Henze).

Bibliographien offizieller Veröffentlichungen (7)

Regeln und Konstitutionen CSSR, 1749-1947, in SH 11 (1963) 468-494.

Privilegienbücher CSSR, 1756-1957, in SH 12 (1964) 425-428.

Handbücher zum Gebrauch der Priester CSSR, 1844-1958, in SH 12 (1964) 421-424.

Kataloge der Kongregation und einzelner Provinzen, 1844-1956, in SH 4 (1956) 204-213.

Statuten und Direktorien der Provinzen und Vizeprovinzen CSSR, 1875-1957, in SH 15 (1967) 163-178.

Personalbibliographien

ALFONSUS de LIGUORI

Ueber ihn veröffentl. Schriften, 1938-1974, in SH 1 (1953) 248-271, 19 (1971) 410-454, 20 (1972) 302-307, 22 (1974) 437-443.

Die Ausgaben und Uebersetzungen der von Jacques Jeancard OMI 1828 hrsg. Alfonsbiographie, 1828-1857, in SH 7 (1959) 475-477.

Schriften über die Moraltheologie von Alfons, 1938-1971, in *Studia Moralia* 9 (1971) 341-357.

Schriften über das alfonsianische Moralsystem (Aequiprobabilismus), 1787-1922, in SH 8 (1960) 138-172 (8).

Schriften über die apostolischen Arbeiten bei und nach Alfons, 1874-1960, in SH 8 (1960) 510-515.

Bibliographien und Verzeichnisse einzelner Werke von Alfons (9):

Apparecchio alla morte. Italienische Ausgaben, 1758-1961, in der kritischen Ausgabe des Werkes (*Opere ascetiche IX*), Rom 1965, SS. XXIV-XXXVIII (O. Gregorio).

Del gran mezzo della preghiera. Ital. Ausgaben, 1759-1776, in der krit. Ausgabe des Werkes (*Opere ascetiche II*), Rom 1962, SS. XI-XVII (G. Cacciatore).

(7) Pater De Meulemeester hatte ursprünglich vor, im 3. Band seiner *Bibliographie* die offiziellen Veröffentlichungen der Kongregation in einer eigenen Abteilung zu verzeichnen (vgl. vol. I, p. 69, n. 12). Zu seinem Bedauern war er aber gezwungen, davon abzusehen.

(8) Der Verfasser arbeitet derzeit an einer Bibliographie der Handbücher und Kompendien der Moraltheologie « ad mentem S. Alfonsi ».

(9) Obwohl keine Bibliographie, möchten wir hier doch ihrer bibliographischen Bedeutung wegen die Liste der Werke von Alfons im *Primo Catalogo collettivo delle Biblioteche italiane III*, Rom 1965, 125-144 erwähnen. Siehe *Spic. hist.* 13 (1965) 431.

- Operette (Opere) spirituali*. Ital. Ausgaben, (1751)-1755-1784, in SH 4 (1956) 475-481 (O. Gregorio).
- Ragguaglio del miracoloso ritrovamento delle sagre particole, rapite nella parrocchia di una Terra della diocesi di Napoli*. Ital. Ausgaben, 1821-1939, in *Rivista di letteratura e di storia ecclesiastica* 4 (1972) 8 (O. Gregorio).
- Settenario di meditazioni in onore di S. Giuseppe*. Ital. Ausgaben, 1758-1783, in der krit. Ausgabe des Werkes (*Opere ascetiche X*), Rom 1968, S. XXXII (O. Gregorio).
- Via della salute*. Ital. Ausgaben, 1766-1784, in der krit. Ausgabe des Werkes (*Opere ascetiche X*), Rom 1968, SS. XIX-XXIII (O. Gregorio).
- BUIJS Leonard. — Seine Schriften, 1929-1949, in SH 4 (1956) 453-461.
- CLEMENS M. HOFBAUER. — Schriften über ihn, 1938-1970, in SH 1 (1953) 271-282, 18 (1970) 447-455 (J. Löw — A. Sampers).
- DILLENSCHNEIDER Clément. — Seine Schriften, 1928-1968, in *Ephemerides Mariologicae* 20 (1970) 248-251 (M. Benzerath).
- GERARDUS MAIELLA. — Schriften über ihn, 1938-1955, in SH 3 (1955) 498-507.
- GREGORIO Oreste. — Seine Schriften, 1930-1965, in *Bibliografia alfonsiana e gerardina*, [Materdomini] 1965, 11-65 (Anon.).
- HOSP Eduard. — Seine Schriften, 1916-1961, in *Unser Leben*. Heft 7 (1961), *Festschrift für E. H.*, SS. X-XIII.
- LOEW Josef. — Seine Schriften, 1921-1962, in SH 10 (1962) 312-322. Die liturgischen Schriften auch in *Ephemerides Liturgicae* 77 (1963) 41-45 (10).
- NEUMANN Johann Nep. — Schriften über ihn, 1860-1962, in SH 11 (1963) 261-272. Schriften anlässlich der Seligsprechung 1963, in *Analecta CSSR* 35 (1963) 258-263 (Pr. Meerschaut).
- SCHURR Viktor. — Seine Schriften, 1935-1968, in *Wort in Welt. Festgabe für V. S.*, Bergen-Enkheim [1968], 17-27 (U. *Schneider).
- TELLERIA Raimundo. — Seine Schriften, 1931-1966, in *Necrologia R. T.*, [Madrid 1967], 4-8 (F. Ferrero).
- N.B. — In SH 22 (1974) 218-223 die Bibliographie der Schriften des Nicht-Redemptoristen Giuseppe TURRI (G. Orlandi).

Weitere Bibliographien

- Biographische Schriften über Mitglieder der Kongregation, 1938-1956, in SH 5 (1957) 137-222.
- Offizielle Schriften (Positiones) für die Prozesse der Selig- und Heiligsprechungen von Mitgliedern der Kongregation, 1796-1962, in SH 10 (1962) 278-299.
- Allgemeine Bibliographie der Redemptoristinnen, über Institut und einzelne Schwestern, 1750-1955, in SH 3 (1955) 464-498 (M. De Meulemeester).

(10) Zur Vervollständigung der Bibliographie von Pater Löw: *La dimora a Roma del Pio Operaio P. Tommaso Falcoia*, in *Sant'Alfonso* (Pagani) 12 (1941) 52-54; « Ik geloof in het Eeuwig Leven ». *Bij de dogmaverklaring op 1 November*, in *De Volksmissionaris* (Roermond) 67 (1950) 297; *The new Instruction*, in *Apostolicum* (Galong, N.S.W., Australia) 3 (1958-1959) n. 6, p. 5-14.